



Bamberg

KARL GERÜSTBAU

Bamberger Dom, Bamberg

BAUSTELLEN, BISTUM UND BAMBERGER REITER

Wenn man in Bamberg auf der „oberen Brücke“ steht und über die Regnitz zum alten Rathaus schaut, fühlt man sich dem Mittelalter ziemlich nahe. Die historische Altstadt ist nämlich einer der größten, weitgehend unversehrt erhaltenen Stadtkerne Deutschlands und wurde 1993 zum UNESCO Weltkulturerbe erhoben. Direkt hinter der Regnitz erhebt sich der Domberg, wo in der ersten Hälfte des 13. Jahrhunderts der heutige Dom und das wohl bekannteste Wahrzeichen Bambergs, der steinerne Bamberger Reiter, errichtet wurden. Wann immer hier gebaut wird, ist die Firma Karl mit ihrem Angebot an Gerüstbau, Gerüstverleih und Schalungsbau nicht weit. Mit ihrem Fokus auf Denkmalschutz, dem Spezialgerüstbau und Sonderkonstruktionen ist das Familienunternehmen in der Region gut platziert und mit den Layher Gerüstsystemen für alle anstehenden Aufgaben bestens aufgestellt.

WELT- KULTUR- ERBE



Der Dom zu Bamberg ist weithin sichtbares Zeichen der Bedeutung der Stadt im Mittelalter, aber auch Dauerbaustelle und so stetiges Sorgenkind der Dombauhütte.

„Wir sind unter anderem nicht zuletzt wegen der besonderen historischen Kulisse hier in Bamberg auf Gerüstlösungen für den Denkmalschutz und die Sanierung historischer Gebäude und Kirchen spezialisiert“, so Udo und Thorsten Karl, Geschäftsführer des Unternehmens mit Hauptsitz vor den Toren Bambergs. Konsequenterweise setzt das Unternehmen auf die umfassenden Möglichkeiten des AllroundGerüsts von Layher und ist bei Innovationen von Layher immer Anwender. Beim Einsatz neuer Produkte stehen die Ingenieure und Produktverantwortlichen von Layher sowohl in der Planungsphase, als auch später beim Aufbau beratend zur Seite.

„Wir schätzen die persönliche Betreuung und die kurzen Entscheidungswege bei Layher – das zeichnet aus unserer Sicht die erfolgreiche Zusammenarbeit aus“, betont Udo Karl im Gespräch. Für die Franken sind zudem die vielfältigen, systemintegrierten Ausbauteile ausschlaggebend, die es durch einheitliche Systemmaße ermöglichen, Teile sehr flexibel für das AllroundGerüst zu verwenden. **„Das Layher AllroundGerüst eröffnet uns unzählige Möglichkeiten. Jede Neuerung und jedes Zubehörteil ist praxiserprobt und steigert die Effizienz und Sicherheit der Arbeit sofort merklich.“** Zudem passen alle Ausbauteile maßlich und statisch zu unserem Bestandsmaterial auch aus früheren Generationen, das spart Zeit beim Einsatz und bares Geld“, so die Gerüstbauprofis.

Das Unternehmen war eines der ersten, das die Allround STAR Rahmen, das Allround Traggerüst TG 60, den Allround Brückenträger und das innovative vorlaufende Allround AGS System in der Praxis eingesetzt hat. „Wir sind getrieben von dem Anspruch, uns immer weiter zu verbessern, um nachhaltig erfolgreich zu sein. Die innovativen Lösungen und Ausbauteile von Layher helfen uns dabei. Daher sind wir immer an den Neuhei-

ten interessiert und testen alle Ideen aus Eibensbach auf unseren Baustellen. **Und ich muss sagen, wir sind jedes Mal überrascht, wie man sogar bestehende Produkte immer noch ein bisschen besser machen kann“**, führt Kevin Fleischmann, Gerüstbaumeister und Bauleiter des Unternehmens aus. ▶▶



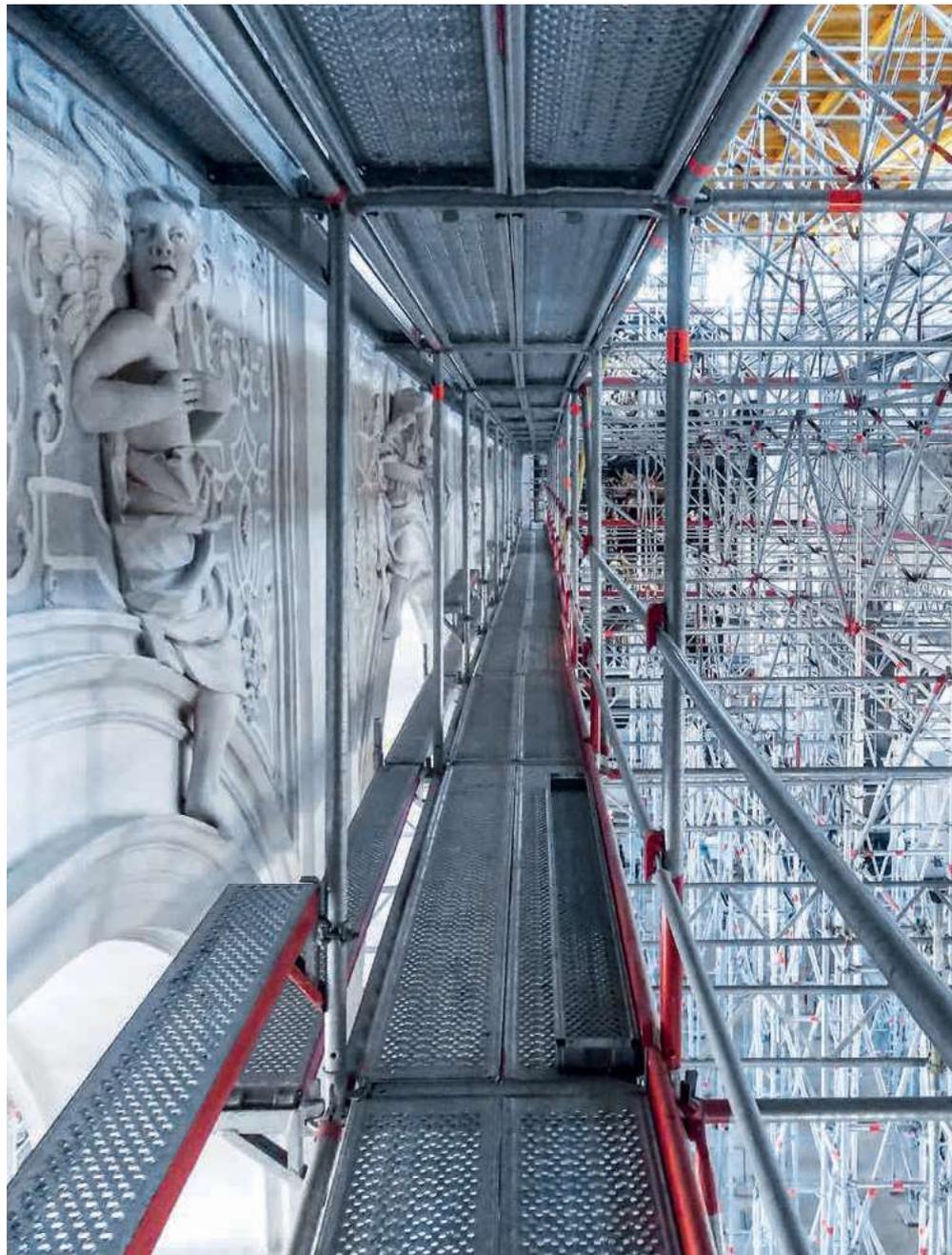
Pittoreskes Zeichen einer streitbaren Bürgerschaft – der Standort des alten Rathauses in Mitten des Flusses.



**„WIR SIND UNTER ANDEREM NICHT ZULETZT
WEGEN DER BESONDEREN HISTORISCHEN KULISSE
HIER IN BAMBERG AUF GERÜSTLÖSUNGEN FÜR
DEN DENKMALSCHUTZ UND DIE
SANIERUNG HISTORISCHER GEBÄUDE
UND KIRCHEN SPEZIALISIERT.“**

*Udo und Thorsten Karl, Geschäfts-
führer der Karl Gerüstbau und
Schalungstechnik GmbH*

*Als Bamberger Firma speziali-
sierte sich die Firma Karl u. a.
auf die Denkmalpflege. Mit dem
hier eingesetzten Layher STAR
Rahmen und dem STAR Geländer
können dabei Fassadengerüste aus
Allround 30 % schneller realisiert
werden.*



IN UND UM BAMBERG

►► „Aktuell haben wir einige spannende Baustellen hier in Bamberg und in der Umgebung, die unsere Bandbreite und die Einsatzmöglichkeiten der Layher Gerüstsysteme gut zeigen“, erzählt der Praktiker Fleischmann, der täglich auf den Baustellen unterwegs ist. Am Bamberger Dom haben die Gerüstbauer für die Dombauhütte an einem angehängten Gerüst die beiden Türme mit schwimmend gelagerten Allround Brückenträgern verbunden, um den Baustellenzugang bei der Sanierung des Bauwerks zu vereinfachen und dabei auch noch signifikant Gerüstmaterial einzusparen (siehe Bilder rechts).

In Sichtweite des historischen Baus entsteht die Firmenzentrale eines regionalen Unternehmens, für dessen Fassadengerüst die Experten erstmals das innovative, vorlaufende Allround AGS System einsetzen, um so den aktuellen Sicherheitsvorgaben bestmöglich zu entsprechen (siehe Bilder unten). ►►



Hoch wirtschaftlich und jederzeit sicher – so lassen sich die Vorteile des Allround AGS Systems für die Fassadeneinrüstung zusammenfassen.

Der Einsatz des vorlaufenden Allround AGS Systems ermöglicht es, das Gerüst den aktuellen Sicherheitsvorschriften entsprechend zu jedem Zeitpunkt von einem gesicherten Standpunkt aus und ohne Werkzeug zu montieren.



**“DIE MONTAGEFOLGE DES GERÜSTS
SORGTE MIT DEM AUTOMATISCH
VORLAUFENDEN SEITENSCHUTZ
ZUDEM FÜR EIN HÖCHSTMASS AN
SICHERHEIT FÜR MEINE GERÜST-
BAUER.”**





Die Fassade der oberen Teile der beiden vorderen Türme des Doms wird aktuell abgestrahlt und neu saniert, um den Umwelteinflüssen besser standhalten zu können. Die dafür nötigen Gerüste wurden auf Stahlträgern montiert, die durch die Türme geführt sind. So musste nicht die komplette Höhe eingerüstet werden und man konnte erheblich Gerüstmaterial einsparen.

Eine Brücke aus Allround Brückenträgern verbindet die beiden Türme des Doms. Die Konstruktion wurde einfach und sicher am Boden vormontiert und dann mit einem Kran an die vorbereitete Stelle gehievt.



Die schwimmende Lagerung ermöglicht es, die beim Schlagen der Glocken auftretenden Schwingungen von etlichen Zentimetern auszugleichen.



Layher App starten, im Menü Mixed Reality auswählen, Smartphone über dieses Bild halten und den Allround Brückenträger in 3D betrachten.



MIT INNOVATIVEN LÖSUNGEN IMMER BESTENS VORBEREITET

►► Beim Gebäude des Nürnberger Dürer-Gymnasiums wurde für den Betonbau das Allround Traggerüst TG 60 eingesetzt, das in Kombination mit dem AllroundGerüst in der Montage sehr wirtschaftlich und sicher ist. Geschäftsführer Udo Karl zeigte sich vom Einsatz des Allround Traggerüsts begeistert: „Dank des schnellen Aufbaus ohne auch nur eine einzige Kuppelung konnte der Bauablauf erheblich beschleunigt werden. Anstatt der geplanten drei Monate war dieser Bauabschnitt so schon nach zwei Monaten fertig. Die Montagefolge des Gerüsts sorgte mit dem automatisch vorlaufenden Seitenschutz zudem für ein Höchstmaß an Sicherheit für meine Gerüstbauer.“



**„DANK DES SCHNELLEN AUFBAUS
OHNE AUCH NUR EINE EINZIGE KUPPLUNG
KONNTE DER BAUABLAUF
ERHEBOLICH BESCHLEUNIGT WERDEN.“**

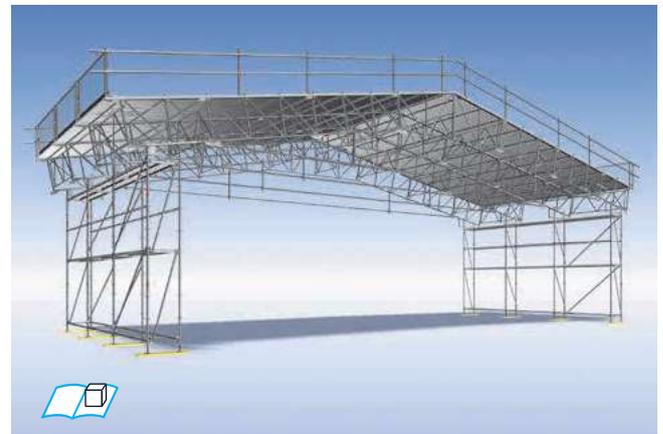


Mit dem Allround Traggerüst TG 60 ist die Montage einer Deckenschalung, wie hier an einem Nürnberger Gymnasium, schnell und wirtschaftlich möglich. Die Montagefolge mit dem automatisch vorlaufenden Seitenschutz sorgt zudem für größtmögliche Arbeitssicherheit.



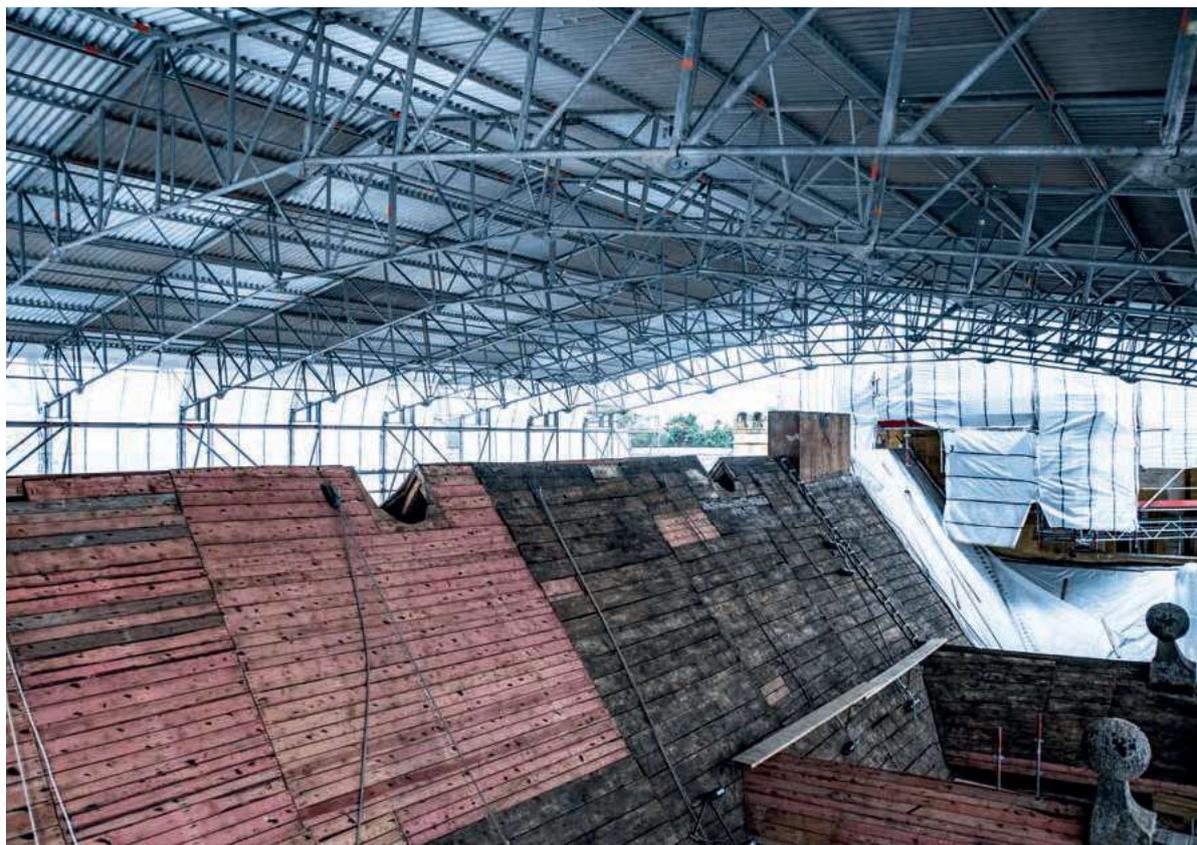
Mit der temporären Gerüstfassade sieht das Gebäude eher nach einem modernen Kunstobjekt von Christo aus, denn nach einem Schloss. Das Fassadengerüst aus Allround Material in Kombination mit dem Kassettendach ermöglicht den Restauratoren ein sicheres und wettergeschütztes Arbeiten auf allen Ebenen und einen einfachen Materialtransport. Die gesamte Gerüstplanung wurde digital in 3D durchgeführt, für eine effiziente Baustellenplanung und Materiallogistik.

Und vor den Toren der Stadt steht das Schloss Seehof, die ehemalige Sommerresidenz der Bamberger Fürstbischöfe, für dessen Sanierung auf dem Fassadengerüst aus Allround Material zusätzlich ein Layher Kassettendach aufgebaut wurde, um die Bausubstanz während der Bauarbeiten zu schützen. Die Dachelemente sind dabei auf die Systemmaße des Gerüsts abgestimmt und lassen sich einfach und sicher montieren. Der gesamte Gerüstbau wurde im Vorfeld detailliert digital geplant, um den Materialbedarf und die Logistik möglichst genau planen und auf der Baustelle effizient arbeiten zu können. ▶▶



Layher App starten, im Menü Mixed Reality auswählen, Smartphone über dieses Bild halten und das Kassettendach in 3D betrachten.

Das Kassettendach hat eine Spannweite von mehr als 20 m und ist auf dem Allround Fassadengerüst sicher gelagert. Die Kassetten lassen sich schnell einzeln entfernen, was es z. B. ermöglicht, benötigtes Material mit dem Kran über das Dach einzubringen.



EINE FAMILIE VOM FACH

**„WIR SETZEN AUF BESTENS
AUSGEBILDETE MITARBEITER UND
FÜHREN REGELMÄSSIG SCHULUNGEN
DURCH, UM UNSERE QUALITÄTS-
UND SICHERHEITSSTANDARDS
SICHERZUSTELLEN.“**

►► Die Firma Karl Gerüstbau wurde 1997 in Weiher bei Viereth durch den Gerüstexperten Otto Karl gegründet und wuchs durch die steigende regionale Nachfrage sehr schnell. Neben dem professionellen Gerüstbau widmete sich die Firma dem Schalungsbau, um den Anforderungen des Marktes gerecht zu werden. Durch das Wachstum stiegen nach und nach weitere Familienmitglieder in die Firma ein. 2005 wurde daraus die Karl Gerüstbau GmbH, die heute von Udo und Thorsten Karl gemeinsam geleitet wird. Das erfolgreiche Unternehmen konnte durch den Einsatz der Innovationen aus dem Hause Layher im Laufe der Zeit immer wieder Wettbewerbsvorteile generieren und sich durch ein breiteres Leistungsangebot neu im Markt positionieren. Auf 15.000 m² Lagerfläche arbeiten aktuell 30 fachlich versierte und gut ausgebildete Mitarbeiter mit langjähriger Erfahrung im Gerüst- und Schalungsgeschäft. „Wir setzen auf bestens ausgebildete Mitarbeiter und führen regelmäßig Schulungen durch, um unsere Qualitäts- und Sicherheitsstandards sicherzustellen. Dazu schicken wir unsere Mitarbeiter auch zu Layher nach Eibensbach, um sie, wie vor kurzem, im Einsatz des neuen vorlaufenden Allround AGS Systems ausbilden zu lassen. Bei die-

sen Gelegenheiten zeigt sich immer wieder, dass alle Verantwortlichen bei Layher ganz ehrlich an unserer Meinung aus der täglichen Praxis interessiert sind. Das macht für mich eine Partnerschaft auf Augenhöhe aus. Die Marke Layher steht für Innovation, Sicherheit, Qualität und Wirtschaftlichkeit und diese Attribute nutzen wir erfolgreich für unseren eigenen Erfolg“, so Udo Karl zum Abschied.

SYSTEME IM EINSATZ:



ALLROUNDGERÜST



SYSTEMFREIES ZUBEHÖR



ALLROUND TRAGGERÜST TG 60



SCHUTZ-SYSTEME



SOFTWARE



Die enge Partnerschaft mit Layher und den erfahrenen Anwendungsingenieuren des Technischen Büros hilft, auch neue Herausforderungen wirtschaftlich und sicher zu lösen. Das schafft Layher Kunden einen deutlichen Wettbewerbsvorteil.



Das Bild zum Geschäftsmodell! Als Partner auf Augenhöhe stehen Geschäftsführung, Vertrieb und Technik den Kunden, wie hier bei der Schulung zum Allround AGS System in Eibensbach, tatkräftig in allen Fragen zur Seite, denn nur wenn die Kunden erfolgreich sind, kann es Layher als Unternehmen auch sein.



Video-Clip
zum Projekt
Karl